

Berufsorientierungstest Junior HMR

Ein Projekt der gepedu GmbH

Deine persönliche Auswertung

Teilnehmernummer: 0210123456

Lieber Testteilnehmer,

vielen Dank für deine Teilnahme am Berufstest Junior. Der Test richtet sich vorwiegend an Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen an Haupt-, Mittel- und Realschulen. Er soll dir bei der Vorbereitung auf deinen Berufseinstieg helfen. Damit du dich rechtzeitig auf Lehrstellen bewerben kannst, solltest du frühzeitig überlegen, welche Berufsfelder dich interessieren und zu dir passen. Vielleicht willst du ja vorher auch erst mal ein Praktikum in deinem Wunschbereich machen. Bei beliebten Ausbildungsberufen ist es zudem üblich, sich schon ein Jahr vor dem eigenen Schulabschluss zu bewerben.

In deine Überlegungen solltest du ruhig etwas Zeit investieren, denn nur wenige Entscheidungen prägen das spätere Leben so stark wie die eigene Berufswahl.

Mit der Teilnahme an diesem Test bist du auf dem richtigen Weg. In dieser Auswertung stellen wir dir die wichtigsten und von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern immer mit größter Spannung erwarteten Ergebnisse vor: Deine Top-Interessensbereiche. Zusätzlich geben wir dir Tipps für das weitere Vorgehen.

Neben dieser kostenlosen Auswertung bieten wir dir auf Grundlage deiner Ergebnisse auch ein ausführliches Gutachten an: Darin erfährst du auf etwa 9 Seiten sämtliche Ergebnisse in allen gemessenen Merkmalen. Du siehst, wie du deine Eigenschaften und Talente einschätzt und wie du damit im Vergleich zu anderen Schülern deines Alters abschneidest. Dieses Gutachten kannst du oder deine Eltern ganz einfach anfordern: in deinem Kundenbereich auf gepedu.de.

Mit freundlichen Grüßen

Deine gepedu

gepedu GmbH
Am Mitterfeld 14
85658 Egming

T: +49 (0)8095 358 306 7
F: +49 (0)8095 358 306 6
M: info@gepedu.de
W: www.gepedu.de

Geschäftsführung:
Christian Buß
Christoph Vogt

Amtsgericht München, HRB 199908
Ust-IdNr DE283970565

Deine Top Interessensbereiche

Auf dieser Seite stellen wir dir deine am stärksten ausgeprägten Interessensbereiche vor. Zur Berechnung dieser Ergebnisse haben wir einzelne Fragen mit ähnlichen Inhalten zu verschiedenen Interessensbereichen zusammengefasst. Über alle deine Antworten in einem Bereich haben wir jeweils den Mittelwert gebildet, der in der Grafik als Prozentwert ausgewiesen wird. Neben deinem Ergebnis (linker Balken) zeigt der rechte Balken der Grafik, wie sehr sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Vergleichsgruppe für diesen Bereich interessieren.

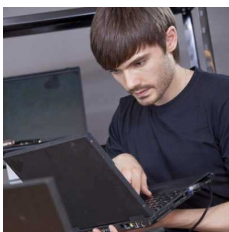
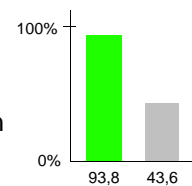
Der linke Balken ist zusätzlich bunt eingefärbt: Grün zeigt Ergebnisse mit hohem Interesse, Gelb zeigt mittleres Interesse und Rot bedeutet, dass du dich für einen Bereich gar nicht oder nur sehr wenig interessierst.



Interessensbereich 1: Handwerk

In diesem Interessensbereich geht es darum, mit den Händen zu arbeiten und Werkzeuge wie Hammer, Säge, Schere oder Schraubendreher zu benutzen. Handwerkliche Tätigkeiten gibt es in sehr vielen, höchst unterschiedlichen Berufen. Dazu zählen zum Beispiel Berufe aus dem Bereich Bau, Elektrik und Mechanik oder der Schneiderei, Lederverarbeitung und dem Friseurhandwerk.

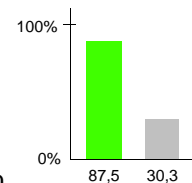
Für manche Berufe wird viel Kraft benötigt, in anderen eher feines Fingerspitzengefühl und Geschicklichkeit. Meistens ist auch ein kreatives Talent sehr von Nutzen. Die übrigen Anforderungen sind höchst unterschiedlich, da es hier sehr vielfältige Tätigkeiten gibt.



Interessensbereich 2: Computer, Software

Dieses Interessensgebiet umfasst die Bereiche Support, Administration und Programmierung: Im Support löst man IT-bezogene Probleme anderer Nutzer oder Anwender. In der Administration geht es um die Einrichtung und Wartung von PCs, Computernetzwerken und Servern. Im Bereich Software geht es um die Konzeption, die Programmierung und das Testen neuer Computersoftware oder Webanwendungen.

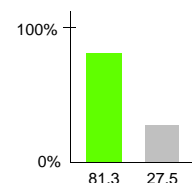
Der Bereich Computer und Software erfordert, hohe analytische Fähigkeiten, denn oft geht es um komplizierte Algorithmen und Datenstrukturen. Man braucht viel mathematische oder technische Kenntnisse. Man muss außerdem gut in einem Team arbeiten können, um gemeinsam größere Projekte umzusetzen.



Interessensbereich 3: Verwaltung, Organisation

Verwaltung ist mehr als nur das Lochen und Abheften von Belegen. Wer zum Beispiel seine Vertrags- und Kundendaten gut im Griff hat, sorgt für reibungslose Abläufe, schnelle Auftragsabwicklung und zufriedene Kunden. Ein verwaltungstechnisch gut organisiertes Unternehmen kann effizient arbeiten und hat eine solide Datenbasis, um organisatorische oder finanzielle Entscheidungen bestmöglich zu fällen. Neben Unternehmen finden sich viele Verwaltungsberufe auch in staatlichen Institutionen.

Wer gerne Dinge ordnet und Struktur in eine Sache bringt sowie sorgfältig arbeitet, ist hier genau richtig.



Wie geht es weiter?

Die Probleme bei der Berufswahl sind für jeden höchst unterschiedlich: Manche haben viele Interessen und können sich vor lauter Möglichkeiten gar nicht entscheiden - Andere interessieren sich nur für wenige Dinge und finden kaum einen Bereich, der ihnen Spaß macht. In beiden Fällen können dir die Ergebnisse helfen: entweder indem die Auswahl erleichtert wird, oder indem doch einige interessante Bereiche gefunden werden.

Für eine fundierte Berufswahl ist es wichtig, dass du dich anhand der Ergebnisse weiter informierst. Wie gut passen zum Beispiel deine Fähigkeiten zu deinen Interessen? Wie sind die Anforderungen bei einer Lehre oder einer Ausbildung in einem bestimmten Bereich? Deswegen haben wir hier noch ein paar Tipps für dich zusammengestellt, wie es nach dieser Auswertung weitergehen kann.

Welche Berufe könnten passen?

Zu jedem Interessensgebiet gibt es ein Vielzahl passender Ausbildungen (oder auch Studiengänge) mit sehr unterschiedlichen Anforderungen. Du solltest dich daher genau informieren, welche Anforderungen eine konkrete Wunsch-Ausbildung an dich stellt. Das können formale Anforderungen sein, wie zum Beispiel ein bestimmter Schulabschluss, oft sind aber auch bestimmte persönliche Eigenschaften und Fähigkeiten gefragt. Du solltest also zunächst mögliche Angebote recherchieren und Informationen einholen. Viele Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten findest du zum Beispiel im Internet auf den Seiten der Arbeitsagentur unter: berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/

Zu diesen Themen solltest du dich informieren:

- **Schulabschluss und Noten:**
Wer eine bestimmte Ausbildung machen möchte, sollte vielleicht in der Schule noch einmal richtig Gas geben, um gute Noten in den dafür wichtigen Fächern zu bekommen oder um den benötigten Schulabschluss zu machen.
- **Fähigkeiten und Kompetenzen:**
Habe ich das Zeug dazu? Hier helfen dir zum Beispiel die Ergebnisse des ausführlichen Gutachtens: Außer deinen Interessen werden hier noch die Ergebnisse zu berufsrelevanten Eigenschaften und Kompetenzen zurückgemeldet und du erfährst, wie du im Vergleich zu anderen abschneidest.
- **Wie ist das Ausbildungsangebot?**
Ist es schwer, einen Ausbildungsplatz oder eine Lehrstelle in diesem Bereich zu bekommen? Wenn ja, werden von Bewerberinnen und Bewerbern eher besonders gute Noten verlangt.
- **Örtliche Gegebenheiten:**
Gibt es passende Angebote an meinem Wohnort? Wenn nein, gibt es Alternativen in der Nähe oder wäre ich bereit, dafür umzuziehen?
- **Kontakt herstellen:**
Ein persönlicher Kontakt steigert die eigenen Chancen. Manche Unternehmen bieten Schnuppertage oder Praktika an. Vielleicht gibt es Ausbildungsmessen in deiner Nähe, bei denen man Unternehmen kennenlernen kann (und sie dich).

Über uns

Die gepedu entwickelt seriöse psychologische Tests für die berufliche Eignungsdiagnostik und Beratung. Alle Projektbeteiligten haben jahrelange Erfahrung in der Testentwicklung. Unternehmen nutzen die Verfahren im Personalbereich, wenn sie Personal auswählen oder ihre Mitarbeiter passgenau weiterentwickeln wollen. Große Bildungsträger stützen sich gerne auf die umfangreichen gepedu-Gutachten, wenn Teilnehmer und Teilnehmerinnen persönlich zu beruflichen Themen beraten werden.

Mehrere Tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer bearbeitet jeden Monat einen unserer Tests zur beruflichen Orientierung. Anhand der gewonnenen Daten werden unsere Verfahren laufend statistisch analysiert und weiterentwickelt.